

159 Sportabzeichen verliehen

Hervorragende Zusammenarbeit mit der Marienschule trägt weitere Früchte



159 Sportabzeichen wurden in der Mensa der Römerwallschule verliehen.

Fotos: STUKO



Stark! Die Kinder der Marienschule waren mit viel Eifer beim sportlichen Treiben dabei.



Auch in diesem Jahr gab es wieder zahlreiche Jubilare, die zum wiederholten Male erfolgreich teilnahmen.

Foto: privat

Rheinbrohl/Bad Hönningen. In der Mensa der Rheinbrohler Römerwallschule verlieh der Turnverein 1888 Bad Hönningen 159 Sportabzeichen.

Hierzu konnte der 1. Vorsitzende Rolf Zimmermann ein „volles Haus“ begrüßen. Nach einer geschichtlichen Herleitung des Sportabzeichens, das auf Sportfunktionär und Sportwissenschaftler Carl Diem zurückgeht, brachte Zimmermann seine Freude zum Ausdruck, dass mit der Anzahl der diesjährigen Abnahmen wieder ein „sehr gutes Ergebnis“ erzielt werden konnte. Unter den 159 Abzeichen waren 93 Jugendliche und 66 Erwachsene sowie beachtliche 10 Familienabzeichen. Von den Jugendlichen waren alleine 58

Kinder der Bad Hönninger Marienschule.

„Ein Wort des Dankes geht von dieser Stelle an die Verantwortlichen der Rheinpark-Therme, in der kostenfrei die Schwimmdisziplinen abgenommen werden konnten, ebenso an die Verbandsgemeinde, die uns wieder mit Getränken und Süßigkeiten versorgt hat sowie dem gesamten Team der Sportabzeichenabnehmer, das auch in diesem Jahr von Mai bis September vor Ort das Training und die Abnahmen wieder reibungslos durchgeführt hat“, so der Vorsitzende.

Besondere Zusammenarbeit

Besonders wurde an diesem Abend aber das Engagement der Marien-

schule hervorgehoben. Rektorin Andrea Winkelmann freute sich besonders, dass ein Drittel aller Schülerinnen und Schüler das Abzeichen absolvierten. „Seit sieben Jahren arbeiten wir bereits mit der Marienschule zusammen, um Kinder für den „Sport“ im Allgemeinen zu begeistern. Mit 58 Abzeichen wurde dieses Jahr die höchste Anzahl an Sportabzeichen abgelegt. Die Leistungen wurden entweder im Rahmen der Bundesjugendspiele oder beim wöchentlichen Montagstraining des Turnvereins Bad Hönningen abgelegt. In diesem Sinne möchten wir die Zusammenarbeit weiter fortführen“, so Armin Schmitz im Namen des Sportabzeichenteams. Besonderer Dank galt hier der Lehrerin

Kerstin Faßbender, die das sportliche Treiben der Schule organisierte und die den Kindern auch die Urkunden und eine Tafel Schokolade überreichte.

Ehrung der Jubilare

Unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern gab es auch in diesem Jahr natürlich wieder einige Jubilare. Horst Kreuzberg (Silber) sowie Christian und Katja Frerk und Stefan Weißenfels (alle Gold) legten ihre jeweils fünfte Prüfung ab. Die zehnte erfolgreiche Teilnahme gab es bei Dagmar Both, Nicole Decker und Erwin Wolpert (alle Gold). Zum fünfzehnten Mal waren Dorothea Schmitz (Silber) und Helga Weißenfels (Gold) dabei. Und sage und schreibe 35 Mal gingen Guiseppa Santolini (Gold) bei den Herren und zum 40. Mal Ursula Jirousek (Gold) bei den Frauen an den Start. Gesonderte Urkunden gab es für

Familien, die am Sportabzeichen teilnahmen. Voraussetzung für die Verleihung ist dabei die Teilnahme von mindestens einem Elternteil und zwei Kindern. Unter den zehn erfolgreichen Familien waren Rolf und Helga Weißenfels mit 14 Teilnahmen, Alexandra, Milena und Sebastian Plag mit 12 Teilnahmen und Armin, Heike, Sarah und Pia Schmitz mit 11 Teilnahmen.

Im Rahmen der Verleihung lobte auch Verbandsbürgermeister Michael Mahler den Einsatz und informierte die Gäste über den Sachstand der bevorstehenden Erneuerungen der Römerwallsporthalle und der Laufbahn auf dem Römerwall-sportplatz. Er gratulierte allen Teilnehmern und dankte dem Team des Turnvereins 1888 Bad Hönningen für die Durchführung des Wettbewerbs.